

Modulhandbuch

für den Studiengang

Master of Arts Kulturgeographie

(Prüfungsordnungsversion: 20222)

für das Sommersemester 2026

Inhaltsverzeichnis

Kulturgeographische Theorien (64370).....	3
Vertiefte Kulturgeographie I (64301).....	5
Vertiefte Kulturgeographie II (64302).....	7
Vertiefte Kulturgeographie (Nur VT Digitale Geographie + Gesellschaft) (64305).....	9
Wahlmodul Kulturgeographie (64345).....	11
Externe Expertise (64361).....	13
Lehrforschung (64321).....	15
Vertiefte Regionale Geographie (64330).....	17
Forschungswerkstatt & Projektmanagement (64342).....	20
Vertiefte Methodik (64350).....	22
Vertiefte Methodik (Nur VT Digitale Geographie + Gesellschaft) (64355).....	24
Masterarbeit (M.A. Kulturgeographie (1 Fach) 20222) (1999).....	25

1	Modulbezeichnung 64370	Kulturgeographische Theorien Theories of cultural geography	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Masterseminar: Wissenschaftstheorie MA (2 SWS) (WiSe 2025) Vorlesung: Vorlesung: Einführung in die raumtheoretische Diskussion (Master KG) (2 SWS) (WiSe 2025)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	PD Dr. Klaus Geiselhart Prof. Dr. Georg Glasze	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Georg Glasze	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vorstellung der theoretischen Konzeptualisierung von Raum in der Geographie sowie den benachbarten Sozial- und Kulturwissenschaften • Diskussion der wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Konsequenzen unterschiedlicher Raumkonzepte • Vorstellung und Diskussion wissenschaftstheoretischer Konzepte und Modelle sowie deren Relevanz für wissenschaftliches Arbeiten in der Kulturgeographie 	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • untersuchen aktuelle Forschungs- und Arbeitsfelder moderner kulturgeographischer Praxis • ordnen aktuelle Forschungsrichtungen der Kulturgeographie in den wissenschaftstheoretischen und fachhistorischen Kontext ein • beurteilen Theorien und Modellkonzepte der Kulturgeographie kritisch • entwickeln eigene Konzepte zur Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Master of Arts Kulturgeographie 20222	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Übungsleistung Übungsleistung Wöchentliche Übungsaufgabe/Hausaufgabe (ca. 1 DIN A4 Seite)	
11	Berechnung der Modulnote	Übungsleistung (bestanden/nicht bestanden) Übungsleistung (bestanden/nicht bestanden) Bestanden/nicht bestanden	
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Literatur zu Vorlesung und Seminar werden semesteraktuell zu Beginn der Veranstaltungen bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 64301	Vertiefte Kulturgeographie I Advanced cultural geography I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Masterseminar: Hauptseminar Master Kulturgeographie: Klimaleugner:innen - Politiken und Ökonomien des Zweifels (2 SWS) (SoSe 2026)	5 ECTS
		Masterseminar: Hauptseminar Master Kulturgeographie: Geopolitiken des Technozäns. Konflikte um digitale Infrastrukturen und planetare Umweltkrisen (2 SWS) (WiSe 2025)	5 ECTS
		Masterseminar: Hauptseminar Master Kulturgeographie: Sonic Geographies (2 SWS) (WiSe 2025)	5 ECTS
		Masterseminar: Hauptseminar Master Kulturgeographie: Infrastructure, Technopolitics and Urban Change (2 SWS) (SoSe 2026)	5 ECTS
3	Lehrende	Masterseminar: Hauptseminar Master Kulturgeographie: (2 SWS) (WiSe 2025)	5 ECTS
		Selim Kücükaya	
		PD Dr. Klaus Geiselhart	
		Prof. Dr. Georg Glasze Prof. Dr. Sandra Jasper Dr. Valentin Meilinger	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Tobias Chilla
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> Vertiefung und Reflexion ausgewählter, forschungsnaher Themenfelder der Kulturgeographie
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> bewerten die Relevanz kulturgeographischer Teilgebiete in sozialen und Gesellschaft-Umwelt-Systemen anhand ausgewählter spezieller Themenfelder entwickeln ein forschungsbezogenes Problembewusstsein für relevante gesellschafts- und umweltverändernde Prozesse bereiten einen wissenschaftlichen Teilbereich der Kulturgeographie eigenständig auf hohem Niveau und mit klarer konzeptioneller Rückbindung auf, präsentieren diesen und führen die Teilbereiche am Ende zu einem Gesamtbild zusammen erläutern ihre Argumentationsführung und diskursive Positionsfindung erkennen thematische Besonderheiten und bringen diese Erkenntnis effektiv in die Bewertung umwelt- und gesellschaftsverändernder Prozesse mit ein
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1;2

9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Master of Arts Kulturgeographie 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Seminarleistung Präsentation mit Diskussion (45-60 Min.) und schriftliche Hausarbeit (15-30 Seiten)
11	Berechnung der Modulnote	Seminarleistung (100%) Präsentation mit Diskussion (50 %), schriftliche Hausarbeit (50 %)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch Englisch
16	Literaturhinweise	Wird aufgrund verschiedener, semesterabhängiger Themen in der Vorbesprechung oder zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 64302	Vertiefte Kulturgeographie II Advanced cultural geography II	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Masterseminar: Hauptseminar Master Kulturgeographie: Klimaleugner:innen - Politiken und Ökonomien des Zweifels (2 SWS)	5 ECTS
		Masterseminar: Hauptseminar Master Kulturgeographie: Infrastructure, Technopolitics and Urban Change (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Selim Kücükaya PD Dr. Klaus Geiselhart Dr. Valentin Meilinger	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Tobias Chilla	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> Vorstellung ausgewählter Beispiele kulturgeographischer Forschungs- und Arbeitspraxis 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> bewerten die Relevanz kulturgeographischer Teilgebiete in sozialen und Gesellschaft-Umwelt-Systemen anhand ausgewählter spezieller Forschungs- und Praxisfelder entwickeln ein praxisbezogenes Problembewusstsein für relevante gesellschafts- und umweltverändernde Prozesse bereiten einen wissenschaftlichen Teilbereich der Kulturgeographie eigenständig auf hohem Niveau mit einer Reflexion der zugrunde liegenden Operationalisierung auf, präsentieren diesen und führen die Teilbereiche am Ende zu einem Gesamtbild zusammen erläutern ihre Argumentationsführung und diskursive Positionsfindung erkennen thematische Besonderheiten und bringen diese Erkenntnis effektiv in die Bewertung umwelt- und gesellschaftsverändernder Prozesse mit ein 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2;1	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Master of Arts Kulturgeographie 20222	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Seminarleistung Präsentation mit Diskussion (45-60 Min.) und schriftliche Hausarbeit (15-30 Seiten)	
11	Berechnung der Modulnote	Seminarleistung (100%) Präsentation mit Diskussion (50 %), schriftliche Hausarbeit (50 %)	
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 28 h Eigenstudium: 122 h	

14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch Englisch
16	Literaturhinweise	Wird aufgrund verschiedener, semesterabhängiger Themen in der Vorbesprechung oder zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 64305	Vertiefte Kulturgeographie (Nur VT Digitale Geographie + Gesellschaft) Advanced cultural geography I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Masterseminar: Hauptseminar Master Kulturgeographie: Klimaleugner:innen - Politiken und Ökonomien des Zweifels (2 SWS) (SoSe 2026)	5 ECTS
		Masterseminar: Hauptseminar Master Kulturgeographie: Geopolitiken des Technozäns. Konflikte um digitale Infrastrukturen und planetare Umweltkrisen (2 SWS) (WiSe 2025)	5 ECTS
		Masterseminar: Hauptseminar Master Kulturgeographie: Sonic Geographies (2 SWS) (WiSe 2025)	5 ECTS
		Masterseminar: Hauptseminar Master Kulturgeographie: Infrastructure, Technopolitics and Urban Change (2 SWS) (SoSe 2026)	5 ECTS
3	Lehrende	Masterseminar: Hauptseminar Master Kulturgeographie: (2 SWS) (WiSe 2025)	5 ECTS
		Selim Kücükçaya	
		PD Dr. Klaus Geiselhart	
		Prof. Dr. Georg Glasze Prof. Dr. Sandra Jasper Dr. Valentin Meilinger	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Tobias Chilla
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> Vertiefung und Reflexion ausgewählter, forschungsnaher Themenfelder der Kulturgeographie
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> bewerten die Relevanz kulturgeographischer Teilgebiete in sozialen und Gesellschaft-Umwelt-Systemen anhand ausgewählter spezieller Forschungsfelder entwickeln ein forschungsbezogenes Problembewusstsein für relevante gesellschafts- und umweltverändernde Prozesse bereiten einen wissenschaftlichen Teilbereich der Kulturgeographie eigenständig auf hohem Niveau und mit klarer konzeptioneller Rückbindung auf, präsentieren diesen und führen die Teilbereiche am Ende zu einem Gesamtbild zusammen erläutern ihre Argumentationsführung und diskursive Positionsfindung erkennen thematische Besonderheiten und bringen diese Erkenntnis effektiv in die Bewertung umwelt- und gesellschaftsverändernder Prozesse mit ein
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine

8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Master of Arts Kulturgeographie 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Seminarleistung Präsentation mit Diskussion (45-60 Min.) und schriftliche Hausarbeit (15-30 Seiten)
11	Berechnung der Modulnote	Seminarleistung (100%) Präsentation mit Diskussion (50 %), schriftliche Hausarbeit (50 %)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch Englisch
16	Literaturhinweise	Wird aufgrund verschiedener, semesterabhängiger Themen in der Vorbesprechung oder zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 64345	Wahlmodul Kulturgeographie Advanced Methodology	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Masterseminar: Hauptseminar Master Kulturgeographie: Klimaleugner:innen - Politiken und Ökonomien des Zweifels (2 SWS) (SoSe 2026)	5 ECTS
		Masterseminar: Hauptseminar Master Kulturgeographie: Geopolitiken des Technozäns. Konflikte um digitale Infrastrukturen und planetare Umweltkrisen (2 SWS) (WiSe 2025)	5 ECTS
		Masterseminar: Hauptseminar Master Kulturgeographie: Sonic Geographies (2 SWS) (WiSe 2025)	5 ECTS
		Masterseminar: Hauptseminar Master Kulturgeographie: Infrastructure, Technopolitics and Urban Change (2 SWS) (SoSe 2026)	5 ECTS
		Masterseminar: Hauptseminar Master Kulturgeographie: (2 SWS) (WiSe 2025)	5 ECTS
		Masterseminar: Seminar vertiefte Methoden der Kulturgeographie MA: GIS in der Human-/ Kulturgeographie (2 SWS) (WiSe 2025)	5 ECTS
		Masterseminar: Seminar vertiefte Methoden der Kulturgeographie MA: Qualitative Methoden in der Gesellschaft-Umweltforschung (2 SWS) (WiSe 2025)	5 ECTS
		Für die Veranstaltungen besteht Anwesenheitspflicht.	
3	Lehrende	Selim Kücükaya PD Dr. Klaus Geiselhart Prof. Dr. Georg Glasze Prof. Dr. Sandra Jasper Dr. Valentin Meilinger Prof. Dr. Blake Walker Lena Schlegel	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Tobias Chilla
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung und Reflexion ausgewählter, forschungsnaher Themenfelder der Kulturgeographie • Rekapitulation von und vertiefte Auseinandersetzung mit quantitativ-analytischen und interpretativ-verstehenden Verfahren der empirischen Sozialforschung • Vertiefung von bzw. Heranführung an weiterführende Methoden der Humangeographie (bspw. Verfahren der nicht-reaktiven Sozialforschung wie Beobachtungsverfahren, Text- und Bildanalysen, GIS-basierte Sozialraumanalysen) • Training des Einsatzes ausgewählter Methoden
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden

		<ul style="list-style-type: none"> • bewerten die Relevanz kulturgeographischer Teilgebiete in sozialen und Gesellschaft-Umwelt-Systemen anhand ausgewählter spezieller Forschungsfelder • entwickeln ein forschungsbezogenes Problembewusstsein für relevante gesellschafts- und umweltverändernde Prozesse • bereiten einen wissenschaftlichen Teilbereich der Kulturgeographie eigenständig auf hohem Niveau und mit klarer konzeptioneller Rückbindung auf, präsentieren diesen und führen die Teilbereiche am Ende zu einem Gesamtbild zusammen • erläutern ihre Argumentationsführung und diskursive Positionsfindung • erkennen thematische Besonderheiten und bringen diese Erkenntnis effektiv in die Bewertung umwelt- und gesellschaftsverändernder Prozesse mit ein • wenden im Rahmen von praktischen Übungen unterschiedliche humangeographische Methoden an • planen komplexe empirische Forschungsprojekte und führen diese weitgehend eigenständig durch • erproben eigenständig je nach Fragestellung und theoretischer Konzeption ein angemessenes Forschungsdesign aus dem Pool humangeographischer Methoden
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Master of Arts Kulturgeographie 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Seminarleistung Je nach Wahl der Lehrveranstaltung durch die Studierenden: Hauptseminar: Präsentation mit Diskussion (45-60 Min.) und Schriftliche Hausarbeit (15-30 Seiten) Methodenseminar: 5 Übungsaufgaben/Hausaufgaben inklusive Vorstellung/Besprechung (15-20 Min.)
11	Berechnung der Modulnote	Seminarleistung (100%) Je nach Wahl der Lehrveranstaltung durch die Studierenden: Präsentation mit Diskussion (50 %), schriftliche Hausarbeit (50 %) Übungsaufgaben/Hausaufgaben (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch Englisch
16	Literaturhinweise	Wird aufgrund verschiedener, semesterabhängiger Themen zu Beginn der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 64361	Externe Expertise Alternative External Expertise	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen / Teilmodule	Außeruniversitäres/externes Praktikum Masterseminar: Externe Expertise I: Herausforderungen städtischer Verkehrsplanung (Dr.-Ing. Maximilian Hartl, Johannes Seibert) (2 SWS) Masterseminar: Externe Expertise I: Landes- und Regionalplanung (R. Fugmann) (2 SWS) Masterseminar: Externe Expertise I: Bauleitplanung (F. Schönfelder) (2 SWS)	5 ECTS 5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Maximilian Hartl Dr. Rainer Fugmann Prof. Dr. Tobias Chilla Johannes Seibert PD Dr. Alexandra Titz	

4	Modulverantwortliche/r	PD Dr. Alexandra Titz
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Praxisnahe Heranführung an aktuelle Themen der Kulturgeographie • Mitarbeit in aktuellen Projekten externer Dozierender • Mitarbeit in der Projektabwicklung, im Projektmanagement und im Projektcoaching • Wissenschaftliche Bearbeitung aktueller, praxis-relevanter Fragestellungen in Zusammenarbeit mit Praxisakteuren unter Anleitung eines/r Experten/in
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • können eine allgemeine gesellschaftlich relevante Fragestellung in Hinblick auf ihre wissenschaftliche Bearbeitung sinnvoll präzisieren (Identifikation der Fragestellung) • bearbeiten und analysieren wissenschaftlich eine konkrete, praxisrelevante Fragestellung (Operationalisierung der Fragestellung) • ermitteln Praxisakteure, die bei dieser Fragestellung einen wichtigen Stellenwert besitzen, sowie welche spezifischen Interessen sie vertreten und bauen eine Kommunikation mit ihnen auf (Einzelpersonen und/oder Institutionen) • erarbeiten wissenschaftlich praxisrelevante Aussagen in Zusammenarbeit mit Praxisakteuren • diskutieren, wie die erzielten Ergebnisse mit den betroffenen Akteure sinnvoll umgesetzt werden könnten (einschließlich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit)
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1;2

9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Master of Arts Kulturgeographie 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Übungsleistung Referat und Hausarbeit schriftlich Je nach Wahl der Lehrveranstaltung durch die Studierenden: Präsentation mit Diskussion (45-60 Min.) und Schriftliche Hausarbeit (15-30 Seiten) 5 Übungsaufgaben/Hausaufgaben inklusive Vorstellung/Besprechung (15-20 Min.)
11	Berechnung der Modulnote	Übungsleistung (bestanden/nicht bestanden) Referat und Hausarbeit (bestanden/nicht bestanden) schriftlich (bestanden/nicht bestanden) Je nach Wahl der Lehrveranstaltung durch die Studierenden: Präsentation mit Diskussion (0 %), schriftliche Hausarbeit (0 %) Übungsaufgaben/Hausaufgaben (0%) Bestanden/nicht bestanden
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird aufgrund verschiedener, semesterabhängiger Themen in der Vorbesprechung oder zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 64321	Lehrforschung Teaching Research Project	15 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Masterseminar: Lehrforschung MA: Altlasten als Umweltkulturerbe (2 SWS)	15 ECTS
		Masterseminar: Lehrforschung MA: Wirtschaftsgeographie (2 SWS)	15 ECTS
		Masterseminar: Lehrforschung MA: Wirtschaftsgeographie (2 SWS)	15 ECTS
		Masterseminar: Lehrforschung Master: Food and Livelihood Security under conditions of uncertainty and crisis (2 SWS)	15 ECTS
		Masterseminar: Forschungswerkstatt mit Forschungskolloquium: Workshop Geographical Thinking for Human Rights MA Kulturgeographie; WS 25/26 & SoSe 26 (4 SWS)	10 ECTS
		Masterseminar: Forschungswerkstatt mit Forschungskolloquium: Workshop Geographical Thinking for Human Rights MA Kulturgeographie; WS 25/26 & SoSe 26 (4 SWS)	10 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Tobias Chilla Prof. Dr. Sandra Jasper PD Dr. Alexandra Titz Prof. Dr. Georg Glasze Prof. Dr. Georg Glasze	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Georg Glasze
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Design und Durchführung eines überschaubaren, zeitlich und inhaltlich in Absprache mit den Betreuern/innen klar definierten Forschungsvorhabens (i.S. eines Studienprojektes) unter Anleitung • alternativ oder ergänzend dazu Einbindung in bzw. Mitwirkung an einem am Institut für Geographie laufenden Forschungsprojekt • dabei Übernahme und selbständige Bearbeitung einer festgelegten Fragestellung
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen eigenständig problembezogene Fragestellungen und deren systematische Operationalisierung im Rahmen definierter Vorgaben • identifizieren adäquate theoretische Ansätze und verorten das eigene Forschungsthema konzeptionell im Theoriegebäude • wählen geeignete Methodensets zur empirischen Bearbeitung des gewählten Themenkomplexes aus • kennen und organisieren die logistischen Erfordernisse eines Forschungsvorhabens (inklusive eines dem Vorhaben angemessenen Zeit- und Ressourcenmanagements)

		<ul style="list-style-type: none"> • vermitteln Methoden und Ergebnisse kompetent und nachvollziehbar sowohl einem Fachpublikum als auch Nicht-Fachleuten • kennen forschungsethische Grundsätze und handeln danach
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1;2
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Master of Arts Kulturgeographie 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich Forschungsbericht (20-30 Seiten) mit Präsentation (ca. 30 Min.)
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (100%) Forschungsbericht (70 %), Präsentation (30%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester Das Modul Lehrforschung beginnt jeweils in einem Wintersemester und wird im folgenden Sommersemester fortgeführt. Präsenzzeit WS: 30 Eigenstudium WS: 120 Präsenzzeit SoSe: 28 Eigenstudium SoSe: 272
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 58 h Eigenstudium: 392 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch Englisch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 64330	Vertiefte Regionale Geographie Advanced regional geography	15 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Exkursion: Großes Geländeseminar: Berlin (4,6 SWS) Exkursion: Großes Geländeseminar: Schleswig-Holstein (4,6 SWS) Exkursion: Großes Geländeseminar: (4,6 SWS) Exkursion: Großes Geländeseminar: London/Wales (4,6 SWS) Exkursion: Großes Geländeseminar: Marseille und Genua (4,6 SWS) Exkursion: Großes Geländeseminar: Ecuador (4,6 SWS) Exkursion: Großes Geländeseminar: Island (4,6 SWS) Hauptseminar: Hauptseminar zum Großen Geländeseminar: Island (2 SWS) Hauptseminar: Hauptseminar zum Großen Geländeseminar: Marseille und Genua (2 SWS) Hauptseminar: Hauptseminar zum Großen Geländeseminar: Schleswig-Holstein (2 SWS) Hauptseminar: Hauptseminar zum Großen Geländeseminar: (2 SWS) Hauptseminar: Hauptseminar zum Großen Geländeseminar: Berlin (2 SWS) Hauptseminar: Hauptseminar zum großen Geländeseminar: Ecuador (2 SWS) Hauptseminar: Hauptseminar zum Großen Geländeseminar: London/Wales (2 SWS)	6 ECTS 6 ECTS 6 ECTS 6 ECTS 6 ECTS 6 ECTS 6 ECTS 4 ECTS 4 ECTS 4 ECTS 4 ECTS 4 ECTS 4 ECTS 4 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Sandra Jasper Prof. Dr. Blake Walker Lena Schlegel Josephine Brandenburg PD Dr. Andres Gerique-Zipfel Dr. Finn Dammann PD Dr. Christoph Mayr Prof. Dr. Rupert Bäumler PD Dr. Kim Vanselow	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Sandra Jasper
5	Inhalt	Hauptseminar zum Großen Geländeseminar: <ul style="list-style-type: none"> Vertiefte Analyse kultur- und physisch-geographischer Aspekte einer spezifischen Region sowie spezifische Entwicklungsproblematiken dieser Region Großes Geländeseminar:

		<ul style="list-style-type: none"> Anwendung des im zugehörigen Hauptseminar erworbenen Wissens vor Ort
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Hauptseminar zum Großen Geländeseminar: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> bewerten geographische Aspekte und Problematiken einer Region stellen wissenschaftliche und anwendungsnahe Synthesen kultur- und physisch-geographischer Aspekte eines Raumes auf <p>Großes Geländeseminar: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> arbeiten unter Anwendung/Umsetzung der im bisherigen Studium erworbenen Kenntnisse eigenständig im Feld" untersuchen und beurteilen relevante Themenfelder direkt vor Ort und entwickeln dadurch ein vertieftes praxisbezogenes Problembewusstsein arbeiten im Team unter ungewohnten/herausfordernden Bedingungen und entwickeln dadurch eine höhere Sozialkompetenz können auf hohem Niveau interkulturell kommunizieren
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2;3
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Master of Arts Kulturgeographie 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	<p>schriftlich</p> <p>Referat und Hausarbeit</p> <p>Referat mit Diskussion (45-60 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (15-30 Seiten)</p> <p>Gestaltung eines Exkursionsblocks mit Nachbereitung (nach Wahl der Studierenden wiss. Poster, Vortrag oder Kurzbericht)</p>
11	Berechnung der Modulnote	<p>schriftlich (50%)</p> <p>Referat und Hausarbeit (50%)</p> <p>Referat mit Diskussion (40 %), schriftliche Asuarbeitung (40 %),</p> <p>Exkursionsblock mit Nachbereitung (20 %)</p>
12	Turnus des Angebots	<p>in jedem Semester</p> <p>Das Modul wird zu jedem Semester angeboten und läuft inkl. Nachbereitung über zwei Semester.</p> <p>Hauptseminar zum Großen Geländeseminar: 30 Präsenzzeit, 120 Eigenstudium</p> <p>Großes Geländeseminar: 110 Präsenzzeit, 190 Eigenstudium</p>
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	<p>Präsenzzeit: 140 h</p> <p>Eigenstudium: 310 h</p>
14	Dauer des Moduls	2 Semester

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch Englisch
16	Literaturhinweise	Wird aufgrund verschiedener regionaler Bezüge und semesterabhängiger Themen in der jeweiligen Vorbesprechung zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 64342	Forschungswerkstatt & Projektmanagement Research workshop and project management	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Masterseminar: Forschungswerkstatt mit Forschungskolloquium: Workshop Geographical Thinking for Human Rights MA Kulturgeographie; WS 25/26 & SoSe 26 (4 SWS) (WiSe 2025)	10 ECTS
		Masterseminar: Forschungswerkstatt mit Forschungskolloquium: Workshop Geographical Thinking for Human Rights MA Kulturgeographie; WS 25/26 & SoSe 26 (4 SWS) (SoSe 2026)	10 ECTS
		Masterseminar: Lehrforschung MA: Wirtschaftsgeographie (2 SWS) (WiSe 2025)	15 ECTS
		Masterseminar: Lehrforschung MA: Wirtschaftsgeographie (2 SWS) (SoSe 2026)	15 ECTS
		Masterseminar: Lehrforschung Master: Food and Livelihood Security under conditions of uncertainty and crisis (2 SWS) (WiSe 2025)	15 ECTS
		Masterseminar: Lehrforschung MA: Altlasten als Umweltkulturerbe (2 SWS) (WiSe 2025)	15 ECTS
		Kolloquium: Forschungskolloquium Kulturgeographie & Physische Geographie (SoSe 2026)	2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Georg Glasze Prof. Dr. Georg Glasze Prof. Dr. Tobias Chilla Prof. Dr. Tobias Chilla PD Dr. Alexandra Titz Prof. Dr. Sandra Jasper Dr. Sebastian Feick Lena Schlegel	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Blake Walker
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Aktive Einbindung in die Organisation und Logistik von Forschung und Wissenstransfer sowie in den Prozess der Wissensgenerierung • Organisation, Durchführung und Nachbereitung eines Workshops / einer Tagung / einer Arbeitskreissitzung; alternativ Besuch einer Tagung inkl. vorheriger inhaltlicher Auseinandersetzung mit der Thematik sowie Nachbereitung; alternativ Organisation einer Ringvorlesung, einer „Extended Lecture“ o.ä. inkl. deren Evaluierung und inhaltlicher Nachbereitung • Grundlagen des Projektmanagements • Aktive Teilnahme an mindestens vier Terminen des Forschungskolloquiums Kulturgeographie

6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • organisieren eigenständig Wissensaustausch auf hohem Niveau • erläutern den Prozess der Wissensgenerierung • vergleichen unterschiedliche Wissens- und Diskussionskulturen • verstehen den Prozess der Wissensgenerierung im Kontext wissenschaftlicher Diskurse • erwerben vertiefte Fachkenntnisse in jenem Teilbereich der Geographie, dem sich die Tagung, Ringvorlesung usw. widmet • analysieren inter- und transdisziplinäre Sichtweisen kritisch • evaluieren Forschung und bewerten ihre Versprachlichung, Mediatisierung und Vermittlung • verstehen zentrale Themen und Phasen der Projektarbeit • erläutern verschiedene Rollen, Aufgaben und Verantwortungen in einem Projekt • planen und strukturieren eigene Projekte und konzipieren deren systematische Operationalisierung • erwerben Einblicke in ausgewählte Beispiele aus Forschungs- und Arbeitsfeldern sozial- und naturwissenschaftlicher Praxis.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Master of Arts Kulturgeographie 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Projekt-/Praktikumsbericht mündlich Forschungsbericht (20-30 Seiten) und reflexive Diskussionsleistung (15-30 Min.)
11	Berechnung der Modulnote	Projekt-/Praktikumsbericht (bestanden/nicht bestanden) mündlich (bestanden/nicht bestanden) Forschungsbericht (0 %), reflexive Diskussionsleistung (0 %) Bestanden/nicht bestanden
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch Englisch
16	Literaturhinweise	Wird aufgrund verschiedener, semesterabhängiger Themen zu Beginn der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 64350	Vertiefte Methodik Advanced Methodology	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Masterseminar: Seminar vertiefte Methoden der Kulturgeographie MA: Qualitative Methoden in der Gesellschaft-Umweltforschung (2 SWS)	5 ECTS
		Masterseminar: Seminar vertiefte Methoden der Kulturgeographie MA: GIS in der Human-/Kulturgeographie (2 SWS)	5 ECTS
		Masterseminar: Vertiefte Methodik KG: Quantitative Methoden der Empirischen Sozialforschung und Regionalforschung (E. Günther) (2 SWS)	5 ECTS
		Masterseminar: Vertiefte Methodik MA: Diskurse, Daten, Dinge - Methoden der Diskurs- und Technologieforschung in der-/Kulturgeographie (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Lena Schlegel Prof. Dr. Blake Walker Elias Günther Prof. Dr. Georg Glasze	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Georg Glasze
5	Inhalt	Rekapitulation von und vertiefte Auseinandersetzung mit quantitativ-analytischen und interpretativ-verstehenden Verfahren der empirischen Sozialforschung; Vertiefung von bzw. Heranführung an weiterführende Methoden der Humangeographie (bspw. Verfahren der nicht-reaktiven Sozialforschung wie Beobachtungsverfahren, Text- und Bildanalysen, GIS-basierte Sozialraumanalysen); Training des Einsatzes ausgewählter Methoden
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> wenden im Rahmen von praktischen Übungen unterschiedliche humangeographische Methoden an planen komplexe empirische Forschungsprojekte und führen diese weitgehend eigenständig durch erproben eigenständig je nach Fragestellung und theoretischer Konzeption ein angemessenes Forschungsdesign aus dem Pool humangeographischer Methoden
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2;3
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Master of Arts Kulturgeographie 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit Übungsleistung 5 Übungsaufgaben/Hausaufgaben inklusive Vorstellung/Besprechung (15-20 Min.)

11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (50%) Übungsleistung (50%) Übungsleistung (100 %)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch Englisch
16	Literaturhinweise	Wird aufgrund verschiedener, semesterabhängiger Themen zu Beginn der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 64355	Vertiefte Methodik (Nur VT Digitale Geographie + Gesellschaft) Advanced Methodology	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Aktuell werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Georg Glasze
5	Inhalt	Rekapitulation von und vertiefte Auseinandersetzung mit quantitativ-analytischen und interpretativ-verstehenden Verfahren der empirischen Sozialforschung; Vertiefung von bzw. Heranführung an weiterführende Methoden der Humangeographie (bspw. Verfahren der nicht-reaktiven Sozialforschung wie Beobachtungsverfahren, Text- und Bildanalysen, GIS-basierte Sozialraumanalysen); Training des Einsatzes ausgewählter Methoden
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> wenden im Rahmen von praktischen Übungen unterschiedliche humangeographische Methoden an planen komplexe empirische Forschungsprojekte und führen diese weitgehend eigenständig durch erproben eigenständig je nach Fragestellung und theoretischer Konzeption ein angemessenes Forschungsdesign aus dem Pool humangeographischer Methoden
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Master of Arts Kulturgeographie 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Seminarleistung 5 Übungsaufgaben/Hausaufgaben inklusive Vorstellung/Besprechung (15-20 Min.)
11	Berechnung der Modulnote	Seminarleistung (100%) Übungsleistung (100 %)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 28 h Eigenstudium: 122 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch Englisch
16	Literaturhinweise	Wird aufgrund verschiedener, semesterabhängiger Themen zu Beginn der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 1999	Masterarbeit (M.A. Kulturgeographie (1 Fach) 20222) Master's thesis	30 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Blake Walker	
5	Inhalt	Anfertigung einer eigenständigen wissenschaftlichen Arbeit innerhalb von sechs Monaten sowie deren Verteidigung .	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • konzipieren eine komplexe wissenschaftliche Fragestellung und bearbeiten diese selbständig in einem festgelegten Zeitraum • entwickeln eigenständige Ideen und Konzepte zur Lösung wissenschaftlicher Probleme; • gehen in vertiefter und kritischer Weise mit Theorien, Terminologien, Besonderheiten, Grenzen und Lehrmeinungen des Faches Geographie um und reflektieren diese; • sind in der Lage, geeignete wissenschaftliche Methoden weitgehend selbständig anzuwenden und weiterzuentwickeln –auch in neuen und unvertrauten sowie fachübergreifenden Kontexten – sowie die Ergebnisse in wissenschaftlich angemessener Form darzustellen; • können fachbezogene Inhalte klar und zielgruppengerecht schriftlich und mündlich präsentieren und argumentativ vertreten; • erweitern ihre Planungs- und Strukturierungsfähigkeit in der Umsetzung eines thematischen Projektes 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss von MA Kulturgeographie-Modulen im Umfang von min. 60 ECTS .	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Master of Arts Kulturgeographie 20222	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	<p>schriftlich (6 Monate) mündlich (30 Minuten) Masterarbeit (ca. 80 Seiten) und mündliche Verteidigung (ca. 30 Min.) (Präsenzzeit und Eigenstudium) insgesamt: 900 h</p> <p>Bitte beachten Sie, dass Ihre Bachelor- bzw. Masterarbeit rechtzeitig angemeldet werden muss, wenn Sie Ihr Studium jeweils zum Semesterende (WS 31.3., SoSe 30.9.) abschließen möchten. Bedenken Sie dabei auch, dass</p>	

		<ul style="list-style-type: none"> • die Verteidigung der Arbeit innerhalb einer Frist von vier Wochen nach Abgabe erfolgen muss und • das Datum der Verteidigung der Arbeit dem Datum Ihrer letzten Prüfungsleistung entspricht. <p>Kümmern Sie sich daher bitte rechtzeitig um die Vergabe eines Themas und klären Sie alle Termine frühzeitig mit der Betreuerin bzw. dem Betreuer Ihrer Arbeit; berücksichtigen Sie dabei auch mögliche Abwesenheitszeiten der Betreuer/innen in der vorlesungsfreien Zeit. Abgabefrist sollte spätestens ein Monat vor dem jeweiligen Semesterende sein.</p>
11	Berechnung der Modulnote	<p>schriftlich (100%) mündlich (bestanden/nicht bestanden) Masterarbeit (200 %) Verteidigung (0 %)</p>
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden.
14	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 900 h
15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch Englisch
17	Literaturhinweise	